

## Niederschrift Nr. 19/2023

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Mühlthal am Dienstag, dem 07. Februar 2023, Bürgerhaus Traisa

### Anwesend:

#### **1. Die Gemeindevertretung:**

##### *a) von der CDU-Fraktion*

Doeller, Ursula	
Hölscher, Thomas	<b>entschuldigt</b>
Horneff, Björn	<b>entschuldigt</b>
Körber, Julian	
Krieg, Alexander	<b>entschuldigt</b>
Monschein-Richter, Nicole	<b>entschuldigt</b>
Neunhoeffer, Margaret	
Starke, Niels	
Steuernagel, Rainer	

##### *b) von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen*

Böttger, Magdalena	<b>entschuldigt</b>
Diehl, Reinhold	
Dr. Dilcher, Dominik	<b>entschuldigt</b>
Dr. Frey, Linda	
Keller, Benedikt	
Koepp, Gerda	
Pfeifer, Andre	
Dr. Rehahn, Thomas	<b>entschuldigt</b>

##### *c) von der SPD-Fraktion*

Dr. Breyer, Karl-Hermann	
Breyer, Ruth	
Hassan, Daria	
Mörl, Ingo	<b>entschuldigt</b>
Dr. Rädcl, Peter	

##### *d) von der FDP-Fraktion*

Bender, Marina  
Bernhardt, Michael  
Greve, Friederike  
Werthmann, Frank

##### *e) von der Fraktion SoKU-Links*

Kraft, Kai  
Rüdig, Nina

*f) von der Fraktion FUCHS*

Döring-Fischer, Sophie  
Dr. Repp, Norbert  
Dr. Spahn, Peter  
Strippel, Martin  
Zwickler, Christoph

*g) von der Fraktion Die Mühltaler*

Dr. Härtner, Katja  
Ostertag, Falko-Holger

*h) von der Fraktion Beerwischer*

Nolde, Klaus  
Pritsch, Burkhard **entschuldigt**

**2. Vom Gemeindevorstand:**

Muth, Willi Bgm.  
Hahn, Wilfried Erster Beig.  
Bickelhaupt, Norbert **entschuldigt**  
Radimersky, Rainer **entschuldigt**  
Buxmann-Hauke, Heidrun  
Heymann, Edelgard  
Bender, Manfred  
Pauli, Charlotte  
Adam, Gisela **entschuldigt**  
Wojahn, Ulrich **entschuldigt**

**3. Als Schriftführer/-in:**

Hummel, Petra

Beginn der Sitzung: 19:32 Uhr

Vorsitzender Steuernagel eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Der Vorsitzende teilt zunächst mit, dass sich die Fraktion LINKE umbenannt hat in SoKU-Links.

Gemäß der vorangegangenen Präsidiumssitzung sollen folgende Punkte nicht aufgerufen und von der Tagesordnung abgesetzt werden:

TOP 2, Drucks. 2022/192 - bleibt bis zur nächsten HuFA-Sitzung im Geschäftsgang  
TOP 3, Drucks. 2022/106 - bleibt wegen der Zurückstellung der Drucks. 2022/192 ebenfalls bis zur nächsten HuFA-Sitzung im Geschäftsgang  
TOP 11, Drucks. 2022/190 - bleibt bis zur nächsten HuFA-Sitzung im Geschäftsgang  
TOP 15, Drucks. 2022/214 - bleibt bis zur nächsten HuFA-Sitzung im Geschäftsgang  
TOP 16, Drucks. 2022/217 - bleibt bis zur nächsten HuFA-Sitzung im Geschäftsgang  
TOP 17, Drucks. 2022/214 - bleibt bis zur nächsten HuFA-Sitzung im Geschäftsgang  
TOP 23, Drucks. 2023/019 - bleibt bis zur nächsten GVE-Sitzung im Geschäftsgang.

Dagegen wird nicht gesprochen.

Bei folgenden Punkten soll auf eine Aussprache verzichtet werden:

TOP 5, Drucks. 2022/261

TOP 6, Drucks. 2023/002

TOP 9, Drucks. 2023/015

TOP 10, Drucks. 2023/016

TOP 14, Drucks. 2022/213

TOP 19, Drucks. 2023/012

TOP 20, Drucks. 2023/014.

Auch dagegen wird nicht gesprochen.

Der noch zur Beschlussfassung anstehende Teil 2 des TOP 12, Drucks. 2022/2011, wurde zurückgezogen und wird daher ebenfalls nicht aufgerufen. Dagegen wird nicht gesprochen.

Auf Frage nach weiteren Änderungs- oder Ergänzungswünschen zur Tagesordnung werden solche nicht bekannt. Somit wird diese in der nunmehr vorliegenden Fassung als angenommen festgestellt.

- TOP 1      Haushalt 2023;**  
**a) Unterrichtung über die Ergebnis- und Finanzplanung 2022 - 2026**  
**b) Einbringen des Investitionsprogrammes 2022 - 2026**  
**c) Einbringen des Entwurfes der Haushaltssatzung der Gemeinde Mühlthal für das Haushaltsjahr 2023 mit Haushaltsplan, Stellenplan und Anlagen**  
**d) Kenntnisnahme des Liquiditätsberichts zum 31.1.2023**
- 

Vorsitzender Steuernagel erteilt Herrn Bgm. Muth das Wort.

Dieser bringt in seiner Rede den Entwurf der Haushaltssatzung der Gemeinde Mühlthal für das Haushaltsjahr 2023 mit Haushaltsplan, Stellenplan und Anlagen sowie das Investitionsprogramm ein.

Vorsitzender Steuernagel stellt fest, dass damit der Haushalt 2023 eingebracht und ohne Aussprache an den Haupt- und Finanzausschuss zur Beratung (Sondersitzung am 07.03.2023) verwiesen ist.

- TOP 2      Hauptsatzung ab 1.1.2023**  
**Hier: Beraten und Beschlussfassen über die Neufassung der Hauptsatzung**  
**Drucks.: 2022/192**
- 

- a b g e s e t z t -

- TOP 3      Antrag der Fraktionen SPD, CDU und DM vom 10.05.2022 wegen Entscheidung über wesentliche Angelegenheiten der Gemeinde**  
**Drucks.: 2022/106**
- 

- a b g e s e t z t -

**TOP 4 Zusammenlegung der Bürgermeisterwahl mit der Landtagswahl  
2023  
Drucks.: 2022/203**

---

Vorsitzender Steuernagel teilt mit, dass er aufgrund der negativen Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses über den Originalantrag abstimmen lassen wird.

Er verweist auf den Änderungsantrag der Fraktionen SPD und DM, verliert diesen und teilt mit, dass dieser gemäß der vorangegangenen Präsidiumssitzung lediglich als Arbeitspapier bzw. Anregung für die Wahlleitung gelten soll.

Nach verschiedenen Wortmeldungen stellt Herr Pfeifer für die Fraktion GRÜNE den Antrag zur Geschäftsordnung auf namentliche Abstimmung. Gleichzeitig bittet Herr Pfeifer um eine Sitzungsunterbrechung, um der anwesenden Wahlleiterin Gelegenheit zu Erläuterungen zu geben und Fragen zu beantworten.

---

Sitzungsunterbrechung von 20.32 Uhr bis 20.46 Uhr

---

Nach Wiedereröffnung der Sitzung und einer Wortmeldung weist der Vorsitzende darauf hin, dass für die Zusammenlegung der Bürgermeisterwahl mit der Landtagswahl gem. § 42 Satz 3 Kommunalwahlgesetz die qualifizierte Mehrheit, somit 19 Ja-Stimmen, erforderlich ist.

Anschließend lässt Vorsitzender Steuernagel über die Drucks. 2022/203 gem. § 25 Abs. 4 der Geschäftsordnung namentlich abstimmen. Er fragt nacheinander jede/n anwesende/n Gemeindevertreter/in, ob sie/er dem Antrag zustimmt, ihn ablehnt oder sich enthält. Die Gemeindevertreter/innen stimmen wie folgt ab:

Ursula Doeller	ja	Marina Bender	nein
Julian Körber	ja	Michael Bernhardt	ja
Margaret Neunhoeffler	ja	Friederike Greve	nein
Niels Starke	ja	Frank Werthmann	ja
Rainer Steuernagel	ja		
		Kai Kraft	ja
Ruth Breyer	nein	Nina Rüdig	ja
Dr. Karl Hermann Breyer	nein		
Daria Hassan	nein	Sophie Döring-Fischer	nein
Dr. Peter Rädcl	nein	Dr. Norbert Repp	ja
		Dr. Peter Spahn	nein
Reinhold Diehl	ja	Martin Strippel	nein
Dr. Linda Frey	ja	Christoph Zwickler	nein
Benedikt Keller	ja		
Gerda Koepp	ja	Dr. Katja Härtner	nein
Andre Pfeifer	ja	Falko-Holger Ostertag	nein
		Klaus Nolde	ja

**Abstimmungsergebnis:**

16 Ja-Stimmen

12 Nein-Stimmen

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt (fehlende qualifizierte Mehrheit)

Vorsitzender Steuernagel stellt fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der fehlenden qualifizierten Mehrheit die Zusammenlegung der Bürgermeisterwahl mit der Landtagswahl, Drucks. 2022/203, abgelehnt hat.

Anmerkung:

Der Antrag hatte folgenden Wortlaut:

„Die Bürgermeisterwahl wird im Herbst 2023 mit der Landtagswahl zusammengelegt.“

---

**TOP 5      2. Änderung zur Satzung über die Betreuung von Kindern in den  
Tageseinrichtungen für Kinder der Gemeinde Mühlthal  
Drucks.: 2022/261**

---

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die positiven Empfehlungen des Sport-, Kultur- und Sozialausschusses und des Haupt- und Finanzausschusses und lässt über letztere abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

**B e s c h l u s s**

**Der 2. Änderung zur Satzung über die Betreuung von Kindern in den Tageseinrichtungen für Kinder der Gemeinde Mühlthal (Benutzungssatzung) wird zugestimmt.**

**Abstimmungsergebnis:**

26 Ja-Stimmen

1 Enthaltung

Ergebnis: einstimmig angenommen

---

**TOP 6      Haushaltswirtschaft 2019  
Hier: Beraten und Beschluss fassen über die Jahresrechnung  
2019  
Drucks.: 2023/002**

---

Der Vorsitzende verweist auf die positive Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses und lässt darüber abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

**B e s c h l u s s**

- 1. Die Gemeindevertretung beschließt gemäß § 114 Abs. 1 HGO den vom Revisionsamt des Landkreises Darmstadt-Dieburg geprüften Jahresabschluss 2019 in der vorliegenden Form.**
- 2. Der Jahresabschluss zum 31.12.2019 wird mit einer Bilanzsumme von 81.257.022,91 €, einem Überschuss im ordentlichen Ergebnis in Höhe von - 2.316.052,81 € und einem Überschuss im außerordentlichen Ergebnis in Höhe von -159.832,95 € (Jahresüberschuss - 2.475.885,76 €) aufgestellt.**
- 3. Die Gemeindevertretung erteilt dem Gemeindevorstand für das Rechnungsjahr 2019 Entlastung.**

**4. Der Beschluss über den Jahresabschluss ist gemäß § 114 Abs. 2 HGO öffentlich bekannt zu machen und an sieben Tagen öffentlich auszulegen.**

**Abstimmungsergebnis:**

21 Ja-Stimmen

6 Enthaltungen

Ergebnis: einstimmig angenommen

**TOP 7      Ankauf eines Grundstückes in Frankenhausen für Neubau einer Naturkita - neu: Kinderbetreuungseinrichtung  
Drucks.: 2023/005**

---

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die geänderte Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses.

Nach verschiedenen Wortmeldungen stellt Herr Ostertag den Antrag zur Geschäftsordnung auf Schluss der Rednerliste. Dagegen wird nicht gesprochen.

Nach Abarbeitung der Rednerliste stellt der Vorsitzende die Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses zur Abstimmung.  
Die Gemeindevertretung fasst folgenden

**B e s c h l u s s**

**Im Betreff ist das Wort „Naturkita“ in „Kinderbetreuungseinrichtung“ zu ändern.**

**Das Grundstück Frankenhausen, Flur 1, Flurstück 68 mit 2390 m<sup>2</sup> soll zum Preis von 50 €/qm durch die Gemeindeverwaltung angekauft werden.**

**Abstimmungsergebnis:**

26 Ja-Stimmen

1 Nein-Stimme

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

**TOP 8      Badeordnung für die Badesaison 2023  
Drucks.: 2023/011**

---

Der Vorsitzende verweist auf die geänderte Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses. Er teilt mit, dass er gemäß den Festlegungen in der vorangegangenen Präsidiumssitzung über die Änderungsanträge der Fraktionen FUCHS und DM abstimmen lassen wird.

Anschließend begründet Herr Zwickler den Änderungsantrag der Fraktion FUCHS und beantragt gleichzeitig getrennte und namentliche Abstimmung über die Teile A. und B.

Danach lässt Vorsitzender Steuernagel über den Teil A. des Änderungsantrages der Fraktion FUCHS gem. § 25 Abs. 4 der Geschäftsordnung namentlich abstimmen. Er fragt nacheinander jede/n anwesende/n Gemeindevertreter/in, ob sie/er dem Antrag zustimmt, ihn ablehnt oder sich enthält. Die Gemeindevertreter/innen stimmen wie folgt ab:

Ursula Doeller	nein	Marina Bender	nein
Julian Körber	nein	Michael Bernhardt	nein
Margaret Neunhoeffler	nein	Friederike Greve	nein
Niels Starke	nein	Frank Werthmann	nein
Rainer Steuernagel	nein		
		Kai Kraft	Enthaltung
Ruth Breyer	nein	Nina Rüdig	Enthaltung
Dr. Karl Hermann Breyer	nein		
Daria Hassan	nein	Sophie Döring-Fischer	ja
Dr. Peter Rädcl	nein	Dr. Norbert Repp	ja
		Dr. Peter Spahn	nein
Reinhold Diehl	nein	Martin Strippel	ja
Dr. Linda Frey	nein	Christoph Zwickler	ja
Benedikt Keller	nein		
Gerda Koepp	nein	Dr. Katja Härtner	nein
Andre Pfeifer	nein	Falko-Holger Ostertag	nein
		Klaus Nolde	nein

#### **Abstimmungsergebnis:**

4 Ja-Stimmen

22 Nein-Stimmen

2 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

#### **Vorsitzender Steuernagel stellt fest, dass die Gemeindevertretung den Teil A. des Änderungsantrages der Fraktion FUCHS abgelehnt hat.**

#### Anmerkung:

Der Teil A. des Änderungsantrages der Fraktion FUCHS hatte folgenden Wortlaut:  
*„A. Die Dauer der kommenden Badesaison wird jeweils einschließlich vom 5. Mai 2023 bis zum 24. September festgelegt. Am 9. und 10. September 2023 erfolgt mit Rücksicht auf den Triasathlon kein regulärer Badebetrieb. Das Wasser wird vor dem 12. Mai 2023 und nach dem 8. September 2023 nur auf 19 Grad Celsius erwärmt. Die täglichen Öffnungszeiten vor dem 12. Mai 2023 und nach dem 10. September 2023 sind von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Der Beginn der Badesaison kann kurzfristig bis zum 12. Mai 2023 verschoben werden, wenn das Wetter absehbar so schlecht werden soll, daß ein Badebetrieb nicht sinnvoll ist, wovon insbesondere dann auszugehen ist, wenn die Außentemperatur zu keiner Tageszeit auf mindestens 22 Grad Celsius steigen soll. Ebenso kann das Ende der Badesaison unter den gleichen Voraussetzungen bis zum 8. September 2023 vorgezogen werden.“*

Danach lässt Vorsitzender Steuernagel über den Teil B. des Änderungsantrages der Fraktion FUCHS gem. § 25 Abs. 4 der Geschäftsordnung namentlich abstimmen. Er fragt nacheinander jede/n anwesende/n Gemeindevertreter/in, ob sie/er dem Antrag zustimmt, ihn ablehnt oder sich enthält. Die Gemeindevertreter/innen stimmen wie folgt ab:

Ursula Doeller	nein	Marina Bender	nein
Julian Körber	nein	Michael Bernhardt	nein
Margaret Neunhoeffer	nein	Friederike Greve	nein
Niels Starke	nein	Frank Werthmann	nein
Rainer Steuernagel	nein		
		Kai Kraft	nein
Ruth Breyer	nein	Nina Rüdig	nein
Dr. Karl Hermann Breyer	nein		
Daria Hassan	nein	Sophie Döring-Fischer	ja
Dr. Peter Rädcl	nein	Dr. Norbert Repp	ja
		Dr. Peter Spahn	nein
Reinhold Diehl	nein	Martin Strippel	ja
Dr. Linda Frey	ja	Christoph Zwickler	ja
Benedikt Keller	nein		
Gerda Koepf	nein	Dr. Katja Härtner	nein
Andre Pfeifer	nein	Falko-Holger Ostertag	Enthaltung
		Klaus Nolde	nein

**Abstimmungsergebnis:**

5 Ja-Stimmen

22 Nein-Stimmen

1 Enthaltung

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

**Vorsitzender Steuernagel stellt fest, dass die Gemeindevertretung den Teil B. des Änderungsantrages der Fraktion FUCHS abgelehnt hat.**

Anmerkung:

Der Teil B. des Änderungsantrages der Fraktion FUCHS hatte folgenden Wortlaut:  
*„B. Dem Schwimmbadclub wird angeboten, in den o.g. Zeiten vor und nach der Badesaison das Schwimmbad unter den ohnehin bereits vereinbarten Voraussetzungen zu betreiben. Eine Erwärmung des Wassers erfolgt zu dieser Zeit jedoch nicht. Dem Schwimmbadclub wird nahegelegt, einen Modus zu ermitteln, um auch Nichtmitgliedern den Schwimmbad Zutritt zu dieser Zeit zu ermöglichen.“*

Danach ruft der Vorsitzende den Änderungsantrag der Fraktion DM zur Abstimmung auf.

**In der Abstimmung lehnt die Gemeindevertretung den Änderungsantrag der Fraktion DM ab.**

**Abstimmungsergebnis:**

2 Ja-Stimmen

26 Nein-Stimmen

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Anmerkung:

Der Änderungsantrag der Fraktion DM hatte folgenden Wortlaut:

*„Im § 4 Abs. 4 der Badeordnung wird das Wort ‚geeigneten‘ durch das Wort ‚volljährigen‘ ersetzt.“*



Abschließend stellt Vorsitzender Steuernagel die Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses zur Abstimmung.  
Die Gemeindevertretung fasst folgenden

### B e s c h l u s s

1. Die Gemeindevertretung beschließt eine neugefasste Badeordnung ab der Badesaison 2023. Zugrunde gelegt wird die in Anlage 1 vorgelegte Fassung. Die neue Badeordnung gilt ab dem 01.05.2023 und ersetzt die von der Gemeindevertretung am 05.04.2022 beschlossene Badeordnung.

§ 7 Abs. 2 der neuen Badeordnung erhält folgende neue Fassung:

„Der Aufenthalt in den Becken des Bades ist nur in üblicher Badebekleidung gestattet. Unter üblicher Badebekleidung versteht die Gemeinde Mühlthal Badehosen, Badeanzüge, Bikinis und Burkinis. Das gilt auch für Kleinkinder, wenn sie das große Schwimmbecken benutzen.“

2. Die Dauer der kommenden Badesaison wird für den Zeitraum vom 12.05.2023 bis zum 08.09.2023 festgelegt. Die täglichen Öffnungszeiten bleiben gegenüber dem Jahr 2022 unverändert.

#### **Abstimmungsergebnis:**

19 Ja-Stimmen

3 Nein-Stimmen

6 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

- TOP 9**      **A) Beschluss zur Prüfung der während der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zum Entwurf des Bebauungsplans "Feuerwehr Nieder-Beerbach" eingegangenen Stellungnahmen**  
**B) Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB**  
**Drucks.: 2023/015**
- 

Der Vorsitzende verweist auf die positive Empfehlung des Klima-, Umwelt- und Bauausschusses und lässt darüber abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

### B e s c h l u s s

- A) Beschluss zur Prüfung der während der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zum Bebauungsplan „Feuerwehr Nieder-Beerbach“ eingegangenen Stellungnahmen**

Die als Anlage beigefügten Beschlussvorlagen zu den während der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zum Entwurf des Bebauungsplans eingegangenen Stellungnahmen werden beschlossen.

Es wird zur Kenntnis genommen, dass während der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB keine Stellungnahmen eingegangen sind.

**B) Satzungsbeschluss des Bebauungsplans gemäß § 10 BauGB**

Der Bebauungsplan „Feuerwehr Nieder-Beerbach“ wird gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

27 Ja-Stimmen

1 Nein-Stimme

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

- TOP 10**      **A) Beschluss zur Prüfung der während der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zum Entwurf der 3. Ergänzung des Flächennutzungsplans im Bereich des Bebauungsplans "Feuerwehr Nieder-Beerbach" eingegangenen Stellungnahmen**  
**B) Beschluss der Flächennutzungsplanänderung gemäß § 6 BauGB**  
**Drucks.: 2023/016**
- 

Der Vorsitzende lässt über die positive Empfehlung des Klima-, Umwelt- und Bauausschusses abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

**B e s c h l u s s**

- A) Beschluss zur Prüfung der während der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zur 3. Ergänzung des Flächennutzungsplans im Bereich des Bebauungsplans „Feuerwehr Nieder-Beerbach“ eingegangenen Stellungnahmen**

Die als Anlage beigefügten Beschlussvorlagen zu den während der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zum Entwurf der Ergänzung des Flächennutzungsplans eingegangenen Stellungnahmen werden beschlossen.

Es wird zur Kenntnis genommen, dass während der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB keine Stellungnahmen eingegangen sind.

- B) Beschluss der Flächennutzungsplanänderung gemäß § 6 BauGB**

Die Gemeindevertretung beschließt den Entwurf der 3. Ergänzung des Flächennutzungsplans im Bereich des Bebauungsplans „Feuerwehr Nieder-Beerbach“.

**Abstimmungsergebnis:**

27 Ja-Stimmen

1 Nein-Stimme

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

**TOP 11      Antrag der Fraktion FUCHS vom 06.09.2022 wegen Brunnenwasser statt Trinkwasser für das Schwimmbad**  
**Drucks.: 2022/190**

---

- a b g e s e t z t -

**TOP 12      Antrag der Fraktionen GRÜNE und FUCHS vom 11.10.2022 wegen Freibad-Gebühren in 2023**  
**Drucks.: 2022/211**

---

- zurückgezogen -

**TOP 13      Antrag der Fraktionen CDU und SPD vom 08.10.2022 wegen Aufklärung Wasserrohrbrüche in Waschenbach in der Straße "Zum Maiacker"**  
**Drucks.: 2022/212**

---

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die geänderten Empfehlungen des Klima-, Umwelt- und Bauausschusses sowie des Haupt- und Finanzausschusses.

Nach verschiedenen Wortmeldungen stellt Herr Kraft für die Fraktion SoKU-Links einen Änderungsantrag.

In seiner Wortmeldung stellt Herr Ostertag den Antrag auf Schluss der Rednerliste. Dagegen wird nicht gesprochen.

Nach Abarbeitung der Rednerliste lässt der Vorsitzende zunächst über den Änderungsantrag der Fraktion SoKU-Links abstimmen.

**In der Abstimmung lehnt die Gemeindevertretung den Änderungsantrag der Fraktion SoKU-Links ab.**

**Abstimmungsergebnis:**

9 Ja-Stimmen

12 Nein-Stimmen

7 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Anmerkung:

Der Änderungsantrag hatte folgenden Wortlaut:

*„Die Verwaltung erfragt bei den Betroffenen, wer einen Gutachter möchte, unter der Maßgabe, dass, wenn die Verwaltung nicht Schuld/haftbar ist, die Kosten zu tragen sind.“*

Anschließend lässt der Vorsitzende über die Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

### **B e s c h l u s s**

**Bei dem/den nächsten Wasserrohrbruch/Wasserrohrbrüchen in der Straße „Zum Maiacker“ im Ortsteil Waschenbach wird die Gemeinde einen Teil des alten undichten Wasserrohrs der Staatlichen Materialprüfungsanstalt Darmstadt (MPA) zur Untersuchung des Rohres übergeben (Prof. Dr.-Ing. Matthias Oechsner) mit dem Ziel, altersuntypische Besonderheiten festzustellen.**

**Die Erkenntnisse aus der Untersuchung sollen der Gemeindevertretung verbunden mit ggf. erforderlichen Maßnahmen zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Die Eigentümer der Straße „Zum Maiacker“ werden in einer Eigentümersammlung über die Ergebnisse der Untersuchung und die von der GVE beschlossenen Maßnahmen informiert.**

#### **Abstimmungsergebnis:**

20 Ja-Stimmen

8 Nein-Stimmen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

#### **TOP 14      Antrag der Fraktionen GRÜNE und CDU vom 08.10.2022 wegen Verbesserung der Verkehrssituation und Sicherheit in Traisa Drucks.: 2022/213**

---

Der Vorsitzende verweist auf die geänderte Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses und lässt darüber abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

### **B e s c h l u s s**

**Die Gemeindevertretung bittet den Bürgermeister folgende Maßnahmen zur Sicherheit für Verkehrsteilnehmer in Traisa umzusetzen. Die entstehenden Kosten sind in den Haushalt 2023 aufzunehmen.**

- **Ein Zonenparkverbot mit dem Zusatzschild „Parken auf gekennzeichneten Flächen frei“ für die Straßen Röderstraße, Ludwigstraße und Darmstädter Straße soll eingerichtet und Parkplätze sollen hier mit Parkplatzmarkierungen eingezeichnet werden.**
- **An Kreuzungen in den besagten Straßen, an denen der Bus fährt, sollen verkehrsbehindernde Parkplätze entfallen (z.B. Mündungsbereich Röderstraße/Nieder-Ramstädter Straße Hausnummern 43-47 und mit Bodenmarkierung/Sperrgittern markiert werden.**
- **In der Ludwigstraße und der Darmstädter Straße sollen die Parkplatzmarkierungen so gesetzt werden, dass die Markierungen circa alle 100 Meter die Seite wechseln.**

- Im Zuge der Kanalsanierung in der Ludwigstraße 2023 soll die Kreuzung Ludwigstraße/Lindenstraße auf Bürgersteigniveau angehoben und mit entsprechenden Markierungen versehen werden (Fahrbahnanhebung), wichtig dabei ist, dass keine Pflastersteine dafür genutzt werden, um den Geräuschpegel nicht zu steigern.
- Das Budget für Verkehrsinfrastruktur soll im kommenden Haushalt entsprechend erhöht werden.

**Abstimmungsergebnis:**

26 Ja-Stimmen

2 Nein-Stimmen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

**TOP 15      Antrag der CDU-Fraktion vom 08.10.2022 wegen Ausschreibungshinweis für Mühltaler Unternehmen  
Drucks.: 2022/214**

---

- a b g e s e t z t -

**TOP 16      Antrag der CDU-Fraktion vom 08.10.2022 wegen Haushaltsmittel für externe Personalberatungsleistungen  
Drucks.: 2022/217**

---

- a b g e s e t z t -

**TOP 17      Antrag der Fraktion FUCHS vom 11.10.2022 wegen zielorientiertem Personalmanagement  
Drucks.: 2022/219**

---

- a b g e s e t z t -

**TOP 18      Antrag der Fraktion FUCHS vom 22.11.2022 wegen Nichtreduzierung der Attraktivität des Öffentlichen Nahverkehrs  
Drucks.: 2022/258**

---

Der Vorsitzende verweist auf die geänderte Empfehlung des Klima-, Umwelt- und Bauausschusses.

In seiner Wortmeldung beantragt Herr Strippel namentliche Abstimmung für seine Fraktion.

Herr Ostertag stellt den Antrag zur Geschäftsordnung auf Schuss der Rednerliste. Dagegen wird nicht gesprochen.

Nach Abarbeitung der Rednerliste lässt Vorsitzender Steuernagel über die Empfehlung des Klima-, Umwelt- und Bauausschusses gem. § 25 Abs. 4 der Geschäftsordnung namentlich abstimmen. Er fragt nacheinander jede/n anwesende/n Gemeindevertreter/in, ob sie/er dem Antrag zustimmt, ihn ablehnt oder sich enthält. Die Gemeindevertreter/innen stimmen wie folgt ab:

Ursula Doeller	ja	Marina Bender	nein
Julian Körber	ja	Michael Bernhardt	nein
Margaret Neunhoeffler	ja	Friederike Greve	ja
Niels Starke	ja	Frank Werthmann	nein
Rainer Steuernagel	ja		
		Kai Kraft	ja
Ruth Breyer	nein	Nina Rüdig	ja
Dr. Karl Hermann Breyer	nein		
Daria Hassan	nein	Sophie Döring-Fischer	ja
Dr. Peter Rädcl	nein	Dr. Norbert Repp	ja
		Dr. Peter Spahn	ja
Reinhold Diehl	ja	Martin Strippel	ja
Dr. Linda Frey	ja	Christoph Zwickler	ja
Benedikt Keller	nein		
Gerda Koepp	nein	Dr. Katja Härtner	nein
Andre Pfeifer	ja	Falko-Holger Ostertag	nein
		Klaus Nolde	Enthaltung

#### **Abstimmungsergebnis:**

16 Ja-Stimmen

11 Nein-Stimmen

1 Enthaltung

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

Vorsitzender Steuernagel stellt fest, dass die Gemeindevertretung folgenden

### **B e s c h l u s s**

gefasst hat:

**Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mühlthal bittet den Bürgermeister, die gegenwärtige Haltestelle in der Bahnhofstraße der Buslinie NE, von Traisa in Richtung Nieder-Ramstadt fahrend, an der Firma Riegler am gleichen Ort zu belassen.**

**TOP 19      Antrag der SPD-Fraktion vom 14.01.2023 wegen Begrüßungs- und Informationsveranstaltung für Eltern  
Drucks.: 2023/012**

---

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die positive Empfehlung des Sport-, Kultur- und Sozialausschusses und lässt darüber abstimmen.  
Die Gemeindevertretung fasst folgenden

## B e s c h l u s s

Die Gemeindevertretung bittet die Gemeindeverwaltung, jährlich eine Begrüßungs- und Informationsveranstaltung für Eltern mit neugeborenen Kindern sowie neu zugezogenen Kindern bis zu 6 Jahren durchzuführen.

Zu dieser Veranstaltung sollen Vertreter oder Vertreterinnen folgender Organisationen eingeladen werden, um Ihre Angebote vorstellen zu können:

- Gemeindeverwaltung
- Betreiber der Mühltaler Kitas
- Tageseltern
- Mühltaler Vereine mit familien- und kinderfreundlichen Angeboten.

Die Einladung soll über die Presse, die Homepage der Gemeinde und soziale Medien erfolgen.

### **Abstimmungsergebnis:**

26 Ja-Stimmen

2 Enthaltungen

Ergebnis: einstimmig angenommen

---

### **TOP 20      Antrag der SPD-Fraktion vom 14.01.2023 wegen Interessenbekundungsverfahren für gemeindliche Wohnungen und Grundstücke Drucks.: 2023/014**

---

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die positive Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses und lässt darüber abstimmen.  
Die Gemeindevertretung fasst folgenden

## B e s c h l u s s

Die Drucks. 2023/014 wird zurückgestellt bis zu einer Sondersitzung des Klima-, Umwelt- und Bauausschusses im 1. Halbjahr 2023 unter Beteiligung der Verwaltung, eines Sachkundigen zur Konzeptvergabe (Konzeptvergabe-stelle der Stadt Wiesbaden) sowie von Vertretern der Hochschule Holzminden zur Vorstellung der Ergebnisse der Studie.

Die Kosten für das Interessenbekundungsverfahren bzw. das Vergabeverfahren entsprechend dem Konzept der Hochschule Holzminden sind im Haushalt 2023 einzustellen.

### **Abstimmungsergebnis:**

24 Ja-Stimmen

4 Nein-Stimmen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

---

### **TOP 21      Antrag der Fraktion GRÜNE vom 17.01.2023 wegen Aufstockung Solar-Förderprogramm Drucks.: 2023/017**

---

Der Vorsitzende verweist auf zwei ihm vorliegende Änderungsanträge der Fraktionen GRÜNE/CDU/SPD sowie DM.

In seiner Wortmeldung stellt Herr Werthmann den Antrag zur Geschäftsordnung auf Rücküberweisung der Drucks. 2023/017 nebst den Änderungsanträgen in den Haupt- und Finanzausschuss.

Frau Dr. Frey spricht dagegen.

Nach einer weiteren Wortmeldung lässt Vorsitzender Steuernagel über die Rücküberweisung abstimmen.

**Die Gemeindevertretung lehnt die Rücküberweisung der Drucks. 2023/017 nebst Änderungsanträgen in den Haupt- und Finanzausschuss ab.**

**Abstimmungsergebnis:**

12 Ja-Stimmen

16 Nein-Stimmen

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Anschließend begründet Frau Dr. Frey den Änderungsantrag der Fraktionen GRÜNE/CDU/SPD und Herr Ostertag den der Fraktion DM.

Nach einer Wortmeldung stellt Herr Ostertag den Antrag zur Geschäftsordnung auf Schluss der Rednerliste. Dagegen wird nicht gesprochen.

Nach Abarbeitung der Rednerliste stellt Herr Ostertag für die Fraktion DM den Antrag auf namentliche Abstimmung über den Änderungsantrag seiner Fraktion.

Vorsitzender Steuernagel verliest den Änderungsantrag der Fraktion DM und lässt gem. § 25 Abs. 4 der Geschäftsordnung namentlich darüber abstimmen. Er fragt nacheinander jede/n anwesende/n Gemeindevertreter/in, ob sie/er dem Antrag zustimmt, ihn ablehnt oder sich enthält. Die Gemeindevertreter/innen stimmen wie folgt ab:

Ursula Doeller	nein	Marina Bender	nein
Julian Körber	nein	Michael Bernhardt	nein
Margaret Neunhoeffler	nein	Friederike Greve	nein
Niels Starke	nein	Frank Werthmann	nein
Rainer Steuernagel	nein		
		Kai Kraft	nein
Ruth Breyer	nein	Nina Rüdig	nein
Dr. Karl Hermann Breyer	nein		
Daria Hassan	nein	Sophie Döring-Fischer	Enthaltung
Dr. Peter Rädels	nein	Dr. Norbert Repp	Enthaltung
		Dr. Peter Spahn	Enthaltung
Reinhold Diehl	nein	Martin Strippel	ja
Dr. Linda Frey	nein	Christoph Zwickler	Enthaltung
Benedikt Keller	nein		
Gerda Koepp	nein	Dr. Katja Härtner	ja
Andre Pfeifer	nein	Falko-Holger Ostertag	ja
		Klaus Nolde	nein

**Abstimmungsergebnis:**

3 Ja-Stimmen

21 Nein-Stimmen

4 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt



**Vorsitzender Steuernagel stellt fest, dass die Gemeindevertretung den Änderungsantrag der Fraktion DM abgelehnt hat.**

Anmerkung:

Der Antrag hatte folgenden Wortlaut:

*„Die Drucks. 2023/017 wird wie folgt geändert:*

*„Die Gemeinde verlängert das Förderprogramm für private Photovoltaikanlagen.*

*Im Haushalt 2023 werden dafür 30.000,00 € eingeplant.*

*Das Förderprogramm ist zunächst auf 12 Monate ab Bekanntgabe und Möglichkeit der Beantragung der Förderung befristet.*

*Als Eckpunkte werden folgende Änderungen vorgenommen:*

- *Gefördert werden PV-Anlagen für das Dach bis maximal 10kw. Eine Fördersumme hierbei für die ersten 3KW ausgezahlt. Die darüberhinausgehende Ertragsleistung wird nicht gefördert.*
- *Gefördert werden ebenfalls „Mini-PV-Anlagen“ (Balkonmodule)  
Die bereits existierende Förderrichtlinie der DS 2022/253 soll hierzu entsprechend angepasst und verwendet werden.“*

Anschließend stellt Vorsitzender Steuernagel den Änderungsantrag der Fraktionen GRÜNE/CDU/SPD zur Abstimmung.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

### **B e s c h l u s s**

**Die Gemeinde verlängert das Förderprogramm für private Photovoltaikanlagen.**

**Im Haushalt 2023 werden dafür 20.000,00 € eingeplant.**

**Das Förderprogramm ist zunächst auf 12 Monate ab Bekanntgabe und Möglichkeit der Beantragung der Förderung befristet.**

**Als Eckpunkte werden folgende Änderungen zu der bisherigen Förderung umgesetzt:**

- **Gefördert werden nur Stecker-Solargeräte („Mini-PV-Anlagen“, „Balkonmodule“)**
- **Nach Inkrafttreten und Bekanntgabe der Satzung werden Anträge 3 Monate lang gesammelt. Danach werden Förderbescheide erteilt.**
- **Falls durch die Anzahl der Förderbescheide das Budget überschritten wird, erfolgt die Zuteilung durch das Los.**

**Die Umsetzung und Bekanntgabe der Fördermöglichkeiten soll bis Mitte 2023 starten.**

**Ein Vorschlag zu einer entsprechenden Satzung bzw. Richtlinie ist dem Antrag als Entwurf beigefügt. Dieser soll von der Verwaltung überprüft und über den HUFÄ der GVE zur Beschlussfassung erneut vorgelegt werden.**

**Abstimmungsergebnis:**

16 Ja-Stimmen

12 Nein-Stimmen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

**TOP 22      Antrag der Fraktion GRÜNE vom 17.01.2023 wegen Initiierung  
Wertstofftonne via ZAW  
Drucks.: 2023/018**

---

- vertagt aufgrund der fortgeschrittenen Zeit -

**TOP 23      Antrag der FDP-Fraktion vom 17.01.2023 wegen Aufhebung des  
GVE-Beschlusses zu Drucks. 2022/134 (Vogelteich Traisa)  
Drucks.: 2023/019**

---

- a b g e s e t z t -

**TOP 24      Antrag der Fraktion FUCHS vom 17.01.2023 wegen Erhaltung und  
Schaffung öffentliches Grün  
Drucks.: 2023/020**

---

- vertagt aufgrund der fortgeschrittenen Zeit -

**TOP 25      Bericht des Gemeindevorstandes**

---

- vertagt aufgrund der fortgeschrittenen Zeit -

**TOP 26      Mitteilungen und Beantworten von gem. Geschäftsordnung  
schriftlich gestellten Anfragen**

---

- vertagt aufgrund der fortgeschrittenen Zeit -

Schluss der Sitzung: 22:41 Uhr

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

---

---